



SYSTEMATIK-ENTWICKLUNG ZUR ERSTELLUNG RAMI-KONFORMER INFORMATIONSMODELLE

AUSGANGSSITUATION

- ProCom ist ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen, das am Hauptstandort Aachen **CAD-CAM-NC Software- und Hardwaressysteme für die Textilfertigung** entwickelt
- Für eine digitale Vernetzung von Maschinen- und Anlagentechnik plant ProCom die Entwicklung einer **Softwarearchitektur**, die eine **semantische Beschreibung** dieser und eine direkte **Integration in höherwertige Dienste** (z.B. Cloudtechnologien) erlaubt.



Handlungsfelder:

- Steuerungssysteme
- Automatisierungslösungen

VORGEHENSWEISE



Erarbeitung
Erarbeitung einer Einführungsmethodik und Integration von OPC UA zur semantischen Beschreibung einer NC-Steuerung

Abgleich
Abgleich mit vorhandenen OPC UA Companion Standards

Anbindung
Schrittweise Anbindung von NC-Steuerungsfunktionen an einen OPC UA Server

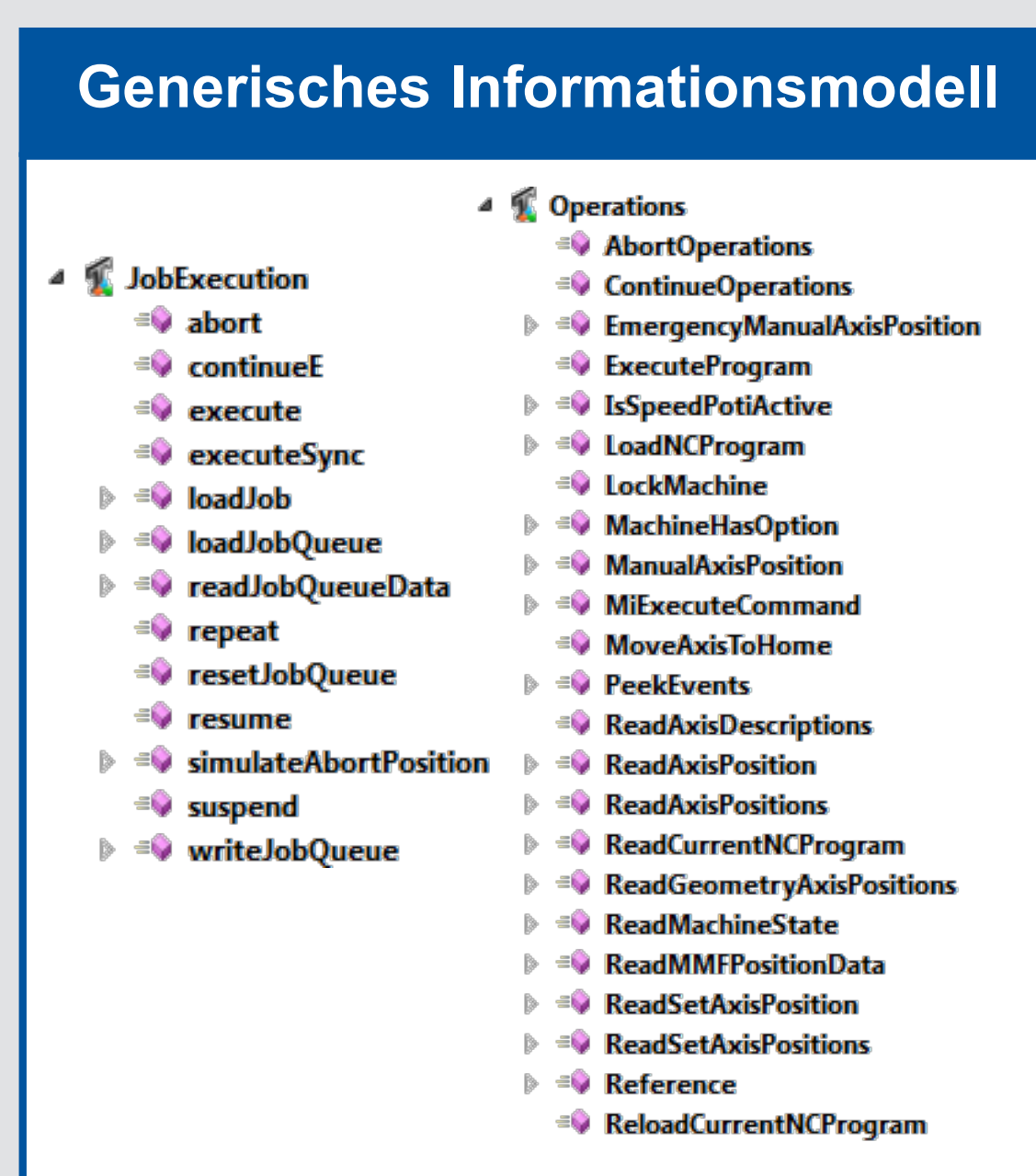
ERGEBNISSE

1 Steuerungsfunktion

Generisches Informationsmodell erlaubt uniformen Zugriff auf NC-Steuerungen in der Textilfertigung mittels OPC UA Server und Client Technologien

2 Externe Bedienermöglichkeit

Uniforme Steuerungsfunktionen erlauben die Integration neuartiger Bediengeräte (z.B. Smartphones oder Tablets) und somit eine flexiblere Interaktionsmöglichkeit mit mehreren Steuerungen für den Anlagenbediener



3 Betriebsdatenerfassung

Remote Erfassung von Betriebsdaten und Erfassung relevanter KPIs unterschiedlicher Anlagen

4 Datenaggregation

Remote BDE erlaubt die Aggregation gesammelter KPIs und Übertragung an Cloud Dienste für verschiedene Standort



„Die Vernetzung von Produktionsanlagen und Anlagentechnik stellt für die ProCom GmbH einen unausweichlichen Schritt in Richtung Industrie 4.0 dar, um bisher ungenutzte Potentiale voll ausschöpfen zu können. Die dafür notwendigen Technologien müssen kontinuierlich integriert werden, um auf eine solide Basis für zukünftige Entwicklungen aufsetzen zu können.“

Bernd Göttgens, Manager Products ProCom GmbH

Ansprechpartner: Christoph Pallasch (WZL) ☎ 0241 80-27452 ✉ c.pallasch@wzl.rwth-aachen.de